

GROSSER MÜNZBECHER

Objektnummer: #216

MARKEN : Beschauzeichen für Berlin um 1765 (Lit.s. W. Scheffler Nr. 8a).
Preußischer Steuerstempel für 1809 (Lit.s. W. Scheffler Nr 30b)
MEISTER : „ STOLTZ „ im Rechteck für Friedrich Jacob Stoltz(e), (Lit.s.
W. Scheffler Nr. 187).

Höhe: 16 cm , Gewicht ca. 639 g.

Bilder





Detaillierte Informationen

Gefußte Glockenform, zwischen freigelassenen Randzonen – in drei Reihen
auf Lücke versetzt – 15 eingelassene Münzen von preußischen und sächsischen Königen. Freigelassener Zwischenraum verziert mit Weinlaubgirlanden. Im Boden russische Rubelmünze der Katharina die Große, Zarin, (1762-96) geb. Prinzessin Sophie Auguste Friederike von Anhalt – Zerbst.

B I O G R A P H I E : Friedrich Jacob Stoltz wurde ca. 1732 geboren. 1765 wurde er Amtsmeister und heiratet als Bürger und Gold- und Silberarbeiter am 30.4.1765 Anne Sabine Heister, die 1795 stirbt. 1767 leistet Stoltz den Bürgereid, am 10.7.